

## **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

### **Die Serben-Ansiedlungen in Steiermark und im Warasdiner Grenz-Generalate**

**Bidermann, Hermann Ignaz**

**Graz, 1883**

Inhaltsverzeichnis

das Regiments-Gericht in Warasdin unentbehrlich sei, die „je länger je mehr zunehmende Anzahl der Walachen“ bezeichnet\*).

---

\*) Handschrift 1136 im steierm. Landes-Archive. Das in diesem Berichte erwähnte Castell Svibovec kann unmöglich an der Stelle der gleichnamigen Ortschaft des Warasdiner Comitates gestanden haben, sondern befand sich, wie aus der Reiseroute der Visitations-Commissäre erhellt, zwischen Belovár und Čazma.

---

### Uebersicht des Inhalts.

	Seite
Einführung . . . . .	3— 5
Serbische Ankömmlinge auf ungarischem Boden in der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts. . . . .	5—10
Ansammlung solcher im slavonischen Grenzgebiete um die Mitte des XVI. Jahrhunderts. . . . .	10—12
Serben-Ansiedlungen in Steiermark . . . . .	13—31
Vermuthungen über das Religions-Bekenntniß dieser Ansiedler . . . . .	31—36
Kriegerische Verdienste derselben . . . . .	36—37
Beginn des compacten Vorrückens der Serben gegen Westen . . . . .	38
Fehlgeschlagene Versuche, sie in Ober-Slavonien anzusiedeln. . . . .	38—41
Wirklich hier stattgefundene Ansiedlungen von Serben (Frühjahr 1596 — Winter 1600). . . . .	42—59
Eingenommenheit der steierm. Stände gegen weitere Ansiedlungen dieser Art. . . . .	59—60
Zuzüge nach Ober-Slavonien in der Zeit von 1600—1679. . . . .	60—62

